

Ev. Kirchengemeinde Naumburg (Saale),  
Kirchspiel Schönburg-Possenhain,  
Kirchspiel Flemmingen-Almrich,  
Kirchspiel Mertendorf



# GEMEINDEBRIEF

APRIL - MAI 2026



Ev. Kirchengemeinde  
Naumburg | EKM

Foto: Loth

EVANGELISCHE-KIRCHE-NAUMBURG.DE



Liebe Gemeinde,

eine alte Geschichte erzählt, dass die Menschen einst den Schlüssel zum Himmel in ihren Händen hatten. Aber weil sie leichtfertig damit umgingen und meinten, sie brauchten den Schlüssel nicht, so ging er verloren. Aber dann vermisste man ihn doch und man suchte ihn überall.

Dort, wo er einst gelegen haben soll, fand man schließlich nur noch Blumen liegen, und zwar die kleinen goldenen Himmelschlüsselchen, die im Frühjahr wachsen. Sie waren und sind Abbilder des echten Schlüssels.

Deshalb ziehen um die Osterzeit die Menschen hinaus auf die sonnigen Wiesen am Hang, mit einer heimlichen Sehnsucht im Herzen, und binden die Himmelschlüsselchen zu Sträußen und nehmen sie mit nach Haus. Sie stellen sie in ihre Vasen und lassen sich erinnern an den verlorenen Schlüssel. Nur leider welken die Blumen bald, und die Sehnsucht bleibt schließlich ungestillt.

Alles Sehnen nach dem Himmelschlüssel aber hat mit Christus ein Ende. Er ist quasi „unser Himmelschlüssel“. So singen wir zu Weihnachten, bei der Geburt Jesu: „Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis.“

Am Karfreitag starb Jesus am Kreuz. Gott aber hat ihn ja nicht dem Tod überlassen, sondern ihn ins Leben gerufen. Indem wir an ihn glauben, gilt das auch uns. Deshalb singen wir zu Ostern:

„Er hat zerstört der Höllen Pfort, die Seinen all herausgeführt und uns erlöst vom ewgen Tod.“ Jesus lebt! Nicht nur zu Ostern, sondern für alle Ewigkeit.

Ganz am Anfang seiner Wirksamkeit sagte Jesus: „Ihr werdet den Himmel offen sehen!“ (Joh 1,51), und am Ende sprach er: „Ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe



Foto: Petra auf Pixabay

die Schlüssel der Hölle und des Todes.“ (Offb 1,18)

Der Himmel steht uns also offen!

Daran mögen Sie die gelben hübschen Himmelschlüsselchen erinnern, wenn Sie sie in der Osterzeit beim Spaziergang in der Natur oder sogar in Ihrem Garten entdecken!

*Ihnen allen frohe und gesegnete Ostern  
wünscht Ihnen*

*PfarrerIn Christina Lang*

## „Gesegnete Mahlzeit! Komm, wie du bist!“ – Ökumenischer Mittagstisch am 1. April auf dem Markt

Wir hatten es ja schon im letzten Gemeindebrief angekündigt: darum hier nur noch einmal eine kleine Erinnerung an unsere ökumenische Aktion am Mittwoch, dem 1. April, auf dem Naumburger Markt: Wir laden herzlich dazu ein, bei einem kostenlosen Mittagessen mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen. Nur 1 Tag später feiern wir Gründonnerstag und erinnern daran, dass Jesus Menschen an einen Tisch geladen hat und uns so zusammenbringt und verbindet.

Das Essen kommt von den Restaurants am Markt: von Ratskeller, Café & Restaurant Kanzlei sowie Multani. Die Tischdekoration spendiert uns freundlicherweise wieder das Blumengeschäft FloriLori. Herzlichen Dank für diese große Unterstützung!

Wer kann und will, darf an diesem Tag auch etwas spenden und damit der „Herberge

zur Heimat e.V.“ helfen, ihr Angebot einer „Wärmestube“ mit Mittagessen weiter auszubauen.

Kommen Sie (am besten verteilt zwischen 12 Uhr und 13.30 Uhr) und laden Sie auch gern andere dazu ein. Wir freuen uns auf Sie!

*Pfrn. Lang*



Foto: I. Ißermann

## Gründonnerstag - Tischabendmahl mit Abendessen im Haus der Kirche



Am Gründonnerstag, dem 2. April, wollen wir im Haus der Kirche in Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu wieder zusammen Tischabendmahl feiern, verbunden mit einem Abendes-

sen. Beginn ist 18 Uhr im Haus der Kirche. Bitte bringen Sie gern etwas für das Abendbrot mit und melden sich dazu einfach im Gemeindebüro, damit wir koordinieren können, wer was beiträgt. Haben Sie vielen herzlichen Dank!

*Pfrn. Lang*

## Konfirmationsjubiläum



Grafik: Hårdter

Am 31. Mai, 10 Uhr, findet in der Kirche St. Wenzel der Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation statt. Wer in diesem Jahr

sein 50-jähriges Konfirmationsjubiläum begeht und daran teilnehmen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro telefonisch (03445 201516) oder per E-Mail (info@kirche-naumburg.de) an. Herzlich willkommen sind auch alle, die ein anderes Konfirmationsjubiläum feiern möchten.



## Ökumenische Bibelwoche

In diesem Jahr steht die ökumenische Bibelwoche unter dem Thema „Vom Feiern und Fürchten“. Dabei geht es um das Buch Ester. In der Woche vom bis April treffen wir uns im Haus der Kirche, Domplatz 8 an den folgenden Tagen:

**Montag, 20.04.**, 19.30 Uhr

„Eine Frage der Ehre“ - Pfr. L. Fiedler

**Dienstag, 21.04.**, 19.30 Uhr

„Eine Frage der Schönheit“ - Gemeindef. A. Degenhardt

**Mittwoch, 22.04.**, 19.30 Uhr

„Eine Frage der Haltung“ - Major und Majorin Honsberg

**Donnerstag, 23.04.**, 19.30 Uhr

„Eine Frage des Mutes“ - Pfrn. Chr. Lang

**Freitag, 24.04.**, 19.30 Uhr

„Eine Frage der Strategie“ - Pastor J. Türpe



Wir erwarten Sie bereits ab 19.00 Uhr mit einem kleinen Imbiss! Sie sind herzlich eingeladen und willkommen!  
*Pfr. Bartsch*

## Himmelfahrt mit „himmlischen“ Suppen



Herzlich laden wir ein zum Familiengottesdienst am Himmelfahrtstag, den 14. Mai, 10.00 Uhr in die Marienkirche am Dom mit anschließendem Verschicken unserer Himmelfahrtsgrüße per Ballon „in alle Welt“. Ebenso findet der traditionelle Suppenwettbewerb im Anschluss statt: Wer gerne eine Suppe kochen möchte, bringe diese vor dem GD mit. Die Verkostung endet mit der Prämierung des Suppenkönigs 2026. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme im Gemeindebüro oder bei der Hortleiterin der Domschule St. Martin, Simone Riske an ( Tel. 201516 oder 237672 )  
*Pfr. Bartsch*

## Konfirmation

Am Sonntag Rogate, d. 9. Mai findet im Dom der Festgottesdienst zur Konfirmation statt.

Bereits am Sonnabend, d. 8. Mai feiern die Konfirmanden um 17 Uhr in der Kirche St. Wenzel das Heilige Abendmahl.

### Unser Konfirmanden:

Annalena Baum, Henriette Brauer,  
Helena Gräfe, Seraphina Leonhardt,  
Anna Lia Potzger, Julianta Schwamberger,  
Mattis Ambrosch, Theo Eulau,  
Moritz Fiedelak, Johann Hegewald,  
Til Kaiser, Jonas Lehmann,  
Daniel Pfeufer und Arne Stollberg.



Foto: Jens Schulze

Wir wünschen unseren Konfirmanden Gottes reichen Segen für Ihren Lebensweg!

Ich wünsch dir Gottes Segen  
Ich wünsch dir seine Nähe, seine Kraft  
Ein reich erfülltes Leben  
Über dem die Hand des Höchsten wacht  
Liebe und Wärme  
Gelassenheit in allem, was du tust  
Dass du auch in Stürmen  
Sicher und im Frieden mit dir ruhst  
Ich wünsch dir diesen Segen

Ich wünsch dir Gottes Segen  
Entfalte alles, was du in dir spürst  
Die Dinge, die dir liegen  
Auch wenn du mal gewinnst und mal verlierst  
Wag neue Wege  
Probier dich einfach immer wieder aus  
Lass dich nicht verbiegen  
Lebe mutig, offen, geradeaus  
Ich wünsch dir diesen Segen

Martin Pepper

## Freie Plätze im Kindergarten Almrich

Der Evangelische Kindergarten in Almrich hat noch freie Kindergartenplätze. In liebevoller Atmosphäre und geprägt von christlichen Werten können die Kinder

aufwachsen und Alltag erleben. Bei Interesse melden Sie sich bitte in Naumburg, Sachsenholzstr. 2 oder telefonisch unter 03445 77 80 03 bei Bettina Röpke.



## 600 Jahre St. Wenzel- Wir feiern!

Vielleicht wundern Sie sich: 600 Jahre St. Wenzel? Ist die Kirche nicht älter? Ja, richtig. Sie ist 1228 erstmals urkundlich erwähnt worden. Allerdings wissen wir nichts über diesen ersten Bau. Er ist der Vorgängerbau der heutigen Hallenkirche.

Der Grundstein für den heutigen Bau wurde für ein halbes Groschenschöck in Zeit gekauft. Am

Sonntag nach Bartholomäus, das war der 26. August 1426, legte der Naumburger Bischof Johann II. von Schleinitz diesen Stein als Grundstein für die heutige Wenzelkirche.

In diesem Jahr jährt sich dieser Akt zum 600. Mal und das möchten wir gemeinsam feiern.

Hier wollen wir Sie schon einmal über das geplante Programm informieren:

Am Freitag, dem 25. September, laden wir für 19 Uhr ein zu einem Festkonzert unter dem Motto „Mit Psalmen und prächtigen Chören“. Von den Sänger:innen und Instrumentalist:innen des Memento Ensembles Leipzig werden Mitteldeutsche Festmusiken des 18. Jahrhunderts zu Gehör gebracht.

Am Samstag, 26. September, feiern wir 16 Uhr einen Festgottesdienst mit groß besetzter Bach-Kantate. Es musizieren Sänger:innen und Sänger des Bach Consort Leipzig und Mitglieder des Sächsischen Barock-Orchesters unter Leitung von Thomaskantor i.R. Gotthold Schwarz. Regionalbischof Johann Schneider wird die Predigt halten.

Um 17.45 Uhr laden wir gemeinsam mit der Stadt Naumburg zu einem Sektempfang in den kleinen Ratskellersaal ein. Nach einem Grußwort des Oberbürgermeisters hält Domarchivar Matthias Ludwig einen Festvortrag zur Grundsteinlegung von St. Wenzel. Im Anschluss kann man bei einem Abend-



essen ins Gespräch kommen. Für diesen Empfang mit Abendessen bitten wir um Anmeldung.

Um 19.30 Uhr feiern wir zum Abschluss in der Wenzelskirche eine Feierliche Licht-Vesper mit Musik von Gregorianik bis Frühbarock. Auch hier sind u.a. die Sänger:innen und Sänger des Bach Consort Leipzig und die Mitglieder des Sächsischen Barockorchesters unter Leitung von Thomaskantor i.R. Gotthold Schwarz zu hören sowie die Choralschola der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik Halle unter der Leitung von Prof. Dr. Erik Dremel.

Natürlich wird auch die Hildebrandtorgel erklingen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich dieses Festwochenende fest in Ihrem Kalender eintragen. Wir wollen das Jubiläum als Gemeinde mit vielen Gästen feiern.

*Pfrn. Lang*

## Konzert in der Moritzkirche am 31. Mai

### **DAS LETZTE LIED - Liederabend von ROBERT WEINKAUF mit PAULA LINKE**

Zu einem Konzert laden wir am Sonntag, dem 31. Mai um 17 Uhr herzlich in die Moritzkirche ein.

Robert Weinkauf ist in der Region seit gut dreißig Jahren vor allem bekannt als Vermittler der eintausendjährigen Geschichte von Burg, Kloster und Schloss Goseck, durch die von ihm dort organisierten Kulturveranstaltungen, sowie als eines der „Gesichter“ des Internationalen Festivals mittelalterlicher Musik „montalbâne“ in Freyburg/Unstrut. Für sein langjähriges kulturelles Engagement im Burgenlandkreis wurde er im September 2025 mit dem Georg-Christoph-Biller-Preis geehrt.

Inzwischen tritt Weinkauf aber auch als Liedermacher auf. In seinem ersten Liederabend „DAS LETZTE LIED“ sind darum ausschließlich eigene Kompositionen zu hören. Er vertont in seinen Liedern Gedichte zumeist unbekannter Autorinnen aus dem 19. Jahrhundert. Musikalisch zwischen den Sechzigern, den anglo-amerikanischen Folksongs der Siebziger und „klassischen“

deutschen Liedermachern wie Konstantin Wecker und Hannes Wader angesiedelt, begleitet sich Robert Weinkauf selber mit der Gitarre. Aber er wird an diesem Abend nicht allein gelassen:

Die erfolgreiche Leipziger Liedermacherin Paula Linke, die in der Vergangenheit mit ihrer Musik und ihrem wunderbar einnehmenden Wesen die Musiklandschaft erobert hat, illustriert „als Band, als Big Band, als Orchester“ die Lieder Weinkaufs.

„Das letzte Lied“ verspricht also, ein Konzerterlebnis voller „Überraschungen“ zu werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Karten gibt es im Vorverkauf über [www.schlossgoseck.de](http://www.schlossgoseck.de) für 20,00/16,00 Euro oder an der Abendkasse für 24,00/ 20,00 Euro. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Ein Teil der Einnahmen kommt dem Förderverein „Moritzkirche Naumburg e.V.“ zu Gute.



Fotos: Robert Weinkauf



## Dortmund Reise - Naumburger Domchor

Von Freitag 13.2. bis Sonntag 15.2.26 waren 55 Sängerinnen und Sänger des Naumburger Domchores (Leitung: Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn) und der Zeitzer Kantorei (Leitung: Kreiskantorin Johanna Schulze) zu einer Konzertreise im westfälischen Dortmund am Rande des Ruhrgebietes unterwegs. Sie folgten damit einer Gegeneinladung der Kantorei aus Dortmund-Wellinghofen und ihres Chorleiters KMD Ingomar Kury.

Nach intensiven Proben am Freitagabend und Samstagvormittag fand ein gemeinsames Konzert am Sonnabendabend dann in der Dortmunder Hauptkirche St. Reinoldi statt. Es war das dritte und zugleich letzte Konzert eines Deutsch-Deutschen Chorprojektes, das im vergangenen Jahr seinen Anfang genommen hatte. Mit einer weiteren eindrucklichen Aufführung des chorsinfonischen Stückes „The armed Man – A Mass for Peace“ des zeitgenössischen britischen Komponisten Karl Jenkins, gerahmt von zwei Vertonungen Mendelssohns, ging dieses außergewöhnliche und verbindende Konzertprojekt nun zu Ende.

Wie schon bei den beiden Konzerten im September im Naumburger Dom und in der Michaeliskirche Zeitz versammelte sich auch in der Reinoldikirche ein sehr zahlreiches Publikum. Das ist sicher ein Zeichen dafür, dass das Thema „Frieden“ und das friedliche Zusammenleben in der derzeitigen gesellschaftlichen und politischen Lage hochaktuell ist und sehr viele Menschen beschäftigt. Und ähnlich wie in den Aufführungen in Naumburg und Zeitz bedankte sich das Publikum auch in Dortmund mit begeistertem Applaus für dieses außergewöhnliche Erlebnis, nachdem es sehr konzentriert und intensiv zuhörend dem Konzertverlauf gefolgt war. Für die mitgereisten Chormitglie-

der aus unserem Kirchenkreis war das Konzert ebenso bewegend: zum einen gab es ein Wiederhören mit der auch gestalterisch wunderbaren Weimarer Sopranistin Friederike Beykirch und dem Leipziger Organisten Johannes Krahl, der den Orgelpart an der Orgelanlage der Reinoldikirche souverän interpretierte. Zweitens erlebten die Chormitglieder den zweiten Teil der „Mass for Peace“ in der von Jenkins original vorgesehenen Form eines muslimischen Gebetsrufes. Zum dritten genoss der Chor die große Gastfreundschaft der Kantorei Wellinghofen und schließlich war das Konzert sowohl für Ingomar Kury, der in den Ruhestand tritt, wie auch für Jan-Martin Drafehn, der aufgrund einer beruflichen Neuorientierung Naumburg verlassen wird, jeweils das letzte Konzert mit „ihren“ Chören.

Ein besonderer Dank muss auch den Organisatoren aus den Chören in Naumburg und Zeitz, allen voran Frau Volk, Frau Tottermusch und Frau Dr. Winkler ausgesprochen werden, die diese Konzertreise perfekt organisiert hatten.

Mit Sicherheit wird das gesamte Konzertprojekt allen Mitwirkenden als besonderes Erlebnis in Erinnerung bleiben und für viele als ein Höhepunkt in ihrem Chorleben.



Foto: Annkathrin Kury

## Interimskantor am Naumburger Dom

Mein Name ist Dietrich Modersohn. Ab Januar 2026 begann ich, mich auf die Zeit in Naumburg gründlich vorzubereiten. Seit 18. Februar arbeite ich als Interimskantor am Naumburger Dom bis zum 6. September, wenn mit der 2. Aufführung des „Elias“ von Mendelssohn in Greiz meine Vertretungszeit abgelaufen ist. Ich betreue die Uta- und Ekkehard-Kurrenden, den Jugendchor und den Domchor. Ich danke allen, die mir ihr Vertrauen schenken und freue mich über die spannenden Aufgaben, die mich in Naumburg erwarten. Ich bin mittwochs und donnerstags im Büro des Domkantors anzutreffen und unter der dienstlichen Nummer 0160-92246981 zu erreichen. Zu den Gottesdiensten der Chöre bin ich in Naumburg.

Ich bin sehr dankbar für das große Team der Hauptamtlichen und der Ehrenamtlichen, das die Kirchenmusik am Naumburger Dom unterstützt. Dazu gehören z. B. Planungsaufgaben, Finanzaufgaben, Beratungsaufgaben, Kindergottesdienste für die Kurrenden und das Team für die Chorkleidung.

Die Chöre des Naumburger Domes sind zu folgenden Gottesdiensten in den Kirchen zu hören:

**4.4.**, 23:30 Uhr, Jugendchor und Domchor, Osternacht im Dom

**6.4.**, 10 Uhr, Jugendchor zum Familiengottesdienst in der Maria-Magdalena-Kirche

**12.4.**, 10 Uhr, Uta- und Ekkehard-Kurrende 2, Marien am Dom

**3.5.**, 10 Uhr, Uta- und Ekkehard-Kurrenden 1 und 2, Marien am Dom, Friedenslieder zum Sonntag Kantate

**10.5.**, 10 Uhr, Jugendchor und Domchor, Orgel und Orchester, Konfirmation im Dom mit Te Deum von Erik Esenvald,



**14.5.**, 10 Uhr, Uta- und Ekkehard-Kurrende 1, Himmelfahrt, Marien am Dom

**7.6.**, 10 Uhr, Uta- und Ekkehard-Kurrende 2, Dom

**14.6.**, 10 Uhr, Uta- und Ekkehard-Kurrende 1, Dom

**23.8.**, 10 Uhr, Kurrenden, Jugendchor, Begrüßung der neuen Kurrendemitglieder im Dom

Am **5. September** erklingt um 20 Uhr im Dom der „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Es singen der Domchor Naumburg und der Kantatenchor Greiz.

Die Zeit der Neubesetzung einer so bedeutenden Kantorenstelle ist sehr intensiv für alle Beteiligten. Ich wünsche der Gemeinde gute Beratungen, gelingende Gespräche und eine stabile Zeit nach der Wiederbesetzung. Bis dahin und darüber hinaus bin ich gern Ihr Ansprechpartner.

*Ihr Dietrich Modersohn*



## **Ostersonntag, 5. April | 11 Uhr | Marien-Magdalenen-Kirche**

Festlicher Kantatengottesdienst zum Ostersonntag

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

Festliche Arien aus den Kantaten für den Osterfestkreis

Thomaskantor a.D. Gotthold Schwarz – Baß, Solist:innen des Sächsischen Barockorchesters, Wenzelsorganist Nicolas Berndt – Ladegast-Orgel (1869)

Eintritt frei

## **Ostersonntag, 5. April | 12.15 Uhr | St. Wenzel**

Orgelklang zum Osterfest

Mit festlichen Orgelwerken von J. S. Bach u.a.

Johannes Krahl, Preisträger beim 13.

Internationalen Gottfried-Silbermann-Organwettbewerb, beim 22. Internationalen Organwettbewerb um den Bachpreis in Wiesbaden, beim Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb u.a.

Eintritt: 6,50 €

## **Sonntag, 26. April | 15 Uhr | St. Wenzel**

Konzert zum Abschluss des 10. UTA-Treffens

Wenzelsorganist Nicolas Berndt, Chor der Landesschule Pforta unter der Leitung von Frank Meinhardt

Eintritt: 15 €

## **Eröffnungskonzert der Konzertsaison**

Freitag, 1. Mai | 12 Uhr | St. Wenzel

Victoria Ulrikson (Oslo/Norwegen), Stipendiatin der Jansons-Stiftung, der Tom-Wilhelmsen-Stiftung und der Fegersten-Stiftung

Eintritt: 6,50 € | freier Eintritt für Naumburger Bürger!



## **Samstag, 2. Mai | 12 Uhr | St. Wenzel**

Mittagskonzert im Rahmen des Festivals KlangARTVision „Schmücke dich, o liebe Seele: Miles Davis meets Johann Sebastian Bach“

Musik für Orgel & Schlagwerk und dem Jazzkollektiv Halle

Wenzelsorganist Nicolas Berndt, Ivo Nitschke (stv. Solopauker der Staatskapelle Halle) – Schlagwerk (klassisch & Jazz), Hannes Lings (Drums), Albrecht Brandt (Kontrabaß)

Eintritt: 6,50 €

## **Kleines Orgelfest zu Pfingsten Pfingstsamstag, 23. Mai | 12 Uhr | St. Wenzel**

Mittagskonzert als Sonderkonzert des Internationalen Orgelsommer Naumburg  
Werke von Johann Sebastian Bach u.a.  
Stephan Leuthold  
Domorganist am St. Petri Dom zu Bremen;  
Professor für künstlerisches und liturgisches Orgelspiel an der Hochschule der Künste Bremen  
Eintritt: 6,50 €

## **Pfingstsonntag, 24. Mai | 10 Uhr | St. Wenzel**

Musikalischer Festgottesdienst zum Pfingstsonntag  
mit festlichen Vokal- und Instrumentalwerken sowie mit pfingstlichen Orgelwerken von Johann Sebastian Bach  
Solist:innen des Sächsischen Barockorchesters, Wenzelsorganist Nicolas Berndt – Orgel  
Eintritt: frei

## **Pfingstsonntag, 24. Mai | 12 Uhr | St. Wenzel**

Mittagskonzert PLUS zu Pfingstsonntag mit festlichen Vokal- und Instrumentalwerken sowie mit pfingstlichen Orgelwerken von Johann Sebastian Bach  
Solist:innen des Sächsischen Barockorchesters  
Wenzelsorganist Nicolas Berndt – Orgel  
Eintritt: 8 €

## **Pfingstmontag, 25. Mai | 12 Uhr | St. Wenzel**

Mittagskonzert zum Pfingstmontag  
Werke von J.S. Bach, Mendelssohn und Improvisationen  
Assistenzorganistin Mirjam Laetitia Haag  
Eintritt: 6,50 €

## **Ehrenamtliche Helfer für Mittagskonzerte in St. Wenzel gesucht**

Tausende von Touristen zieht es jedes Jahr nach Naumburg, um den Klängen einer der bedeutendsten spätbarocken Orgeln zu lauschen, welche uns Bachs persönliche Klangvorstellungen erahnen lässt.  
Von Mai bis Oktober finden jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen Mittagskonzerte um 12 Uhr statt, wofür wir ehrenamtliche Unterstützung beim Einlass und Kartenverkauf suchen (ca 11 bis 13 Uhr an vereinbarten Einzelterminen).  
Als Dank erhalten Sie freien Eintritt zu allen Mittagskonzerten, zu zwei Konzerten des Internationalen Orgelsommers, sowie zum

Reformationstags- und Silvesterkonzert.  
Zweimal im Jahr ist das gesamte Team zu einem festlichen Abendessen mit Austausch und Gesprächen eingeladen.  
Helfen Sie mit, dass die weltberühmte Hildebrandt-Orgel auch in Zukunft so regelmäßig erklingen kann und genießen Sie die Klänge international renommierter Musikerinnen und Musiker.  
Bei Interesse freuen wir uns über eine Nachricht an:  
Frau Marlies Meironke | marlies.meironke@web.de | Tel. 01578 5617768



## Theo-Phil-Kreis

Weil ihr erster Gedichtband in ihrem einundfünfzigsten Lebensjahr erschien und man glaubte, dieses Alter sei für die Dichterin einer Erstveröffentlichung zu hoch, mogelte Hilde Domin ihr Lebensalter um drei Jahre hinunter. Hilde Domin wurde als Hildegard Dina Löwenstein 1909 in Köln geboren. Ab 1933 lebte Hildegard Löwenstein, später Hildegard Palm, in der Folge nationalsozialistischer Verfolgung mit ihrem Ehemann Erwin Walter Palm im Exil. Ihren Künstlernamen schuf Hilde Domin als Referenz an den ihnen Rettung geboten habenden Flucht- und Exilort Dominikanische Republik. 1954 kam das Ehepaar Palm zurück nach Deutschland, die ersten sieben Jahre zwischen Spanien und Deutschland pendelnd. Seit 1946 dichtete Hildegard Palm eigene Lyrik in freien Rhythmen. Mit ihrer Rückkehr nach Deutschland publizierte sie unter dem Künstlernamen Hilde Domin erste Gedichte in Zeitschriften. In den Jahren des Exils war ihr vor allem die deutsche Sprache ein ret-

tender Hafen geworden. Ihr Werk umfasst neben Gedichten Erzählungen, Essays, einen Roman sowie Übersetzungen.

Ihre Dichtung ist eine des Dennoch, die trotz aller Zerbrechlichkeit

Hoffnung und Rettung gegen alle Widrigkeiten zu schenken vermag. Hilde Domin verstarb am 22. Februar 2006 in Heidelberg. Ralf Bickeböller wird am 14. April 2026 um 19 Uhr im Haus der Kirche, Domplatz 8 eine Einführung zu Person und Werk geben.

*Prof. R. Bickeböller*



## Proben für das Musical 2026 laufen auf Hochtouren

2026 feiert die Domschule Sankt Martin ihr 25-jähriges Bestehen. Klar, dass in diesem Jahr sich das Musical um unseren Namensgeber Sankt Martin dreht! Dazu proben die Kinder, Eltern und Pädagogen fleißig in den Musik- und Chorstunden und die Schauspieler lernen lange Texte und erproben ihr schauspielerisches Können. Zur Aufführung wird das Musical am 17.4.26 um 16 Uhr und am 18.4.26 um 14.00 Uhr kommen. Man darf gespannt sein!

Simone Riske

Foto: Heike Binder

## Naumburg im April und Mai

### Frauenfrühstückskreis

**Dienstag, 21.04. | 9 Uhr**

**Dienstag, 19.05. | 9 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Frauenkreis

**Dienstag, 21.04. | 18 Uhr,**

Die Geschichte einer Mutter- Franziska Nietzsche zum 200. Geburtstag, Kai Agthe

Haus der Kirche, Domplatz 8

**Dienstag, 05.05. | 18 Uhr -**

Ausfahrt auf die Neuenburg, Besichtigung des Museums, anschl. Kaffeetrinken.

Start 13.15 Uhr Domparkplatz. Bitte melden Sie sich dazu bei S. Kröner (Tel 774327) oder Pfn. Lang (778201) an.

### Männerkreis

**Dienstag, 7.04. | 15:30 Uhr**

**Dienstag, 12.05. | 18:00 Uhr (!)**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Theo-Phil-Kreis

**Dienstag, 14.04. | 19:00 Uhr**

„Hilde Domin - ein Ausflug nach Köln“, Prof. Dr. Ralf Bickeböller

**Dienstag, 12.05. | 19:00 Uhr**

„Zinzendorf und die Herrnhuter Brüdergemeine“, Pfarrer Dr. Roland M. Lehmann

Haus der Kirche, Domplatz 8

### Seniorenkreis

**Montag, 13.04. | 15 Uhr**

**Montag, 18.05. | 15 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8

### Bibelgesprächskreis

**Montag, 27.04. | 19 Uhr**

**Montag, 18.05. | 19 Uhr**

Haus der Kirche, Dompl. 8



Foto: epd bild

### Helferkreis

nach Vereinbarung

### Teen-Kreis

**Jungen: Samstag, 02.05. | 15–18 Uhr**

**Mädchen: Samstag, 25.04. | 15–18 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8

### Konfirmandenkurs 7. Klasse

**Samstag, 25.04. | 10- 13 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8

### Konfirmandenkurs 8. Klasse

**Samstag, 18.04. | 10–13 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Konfi-Café

**mittwochs | 16:00–17:30 Uhr**

(außer in den Ferien)

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Junge Gemeinde

**freitags | 17:30–20 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.



## Naumburg im April

### 02.04. | Gründonnerstag

**18 Uhr | Haus der Kirche**

Tischabendmahl mit Abendessen - Pfrn. Lang

### 03.04. | Karfreitag

**10 Uhr | St. Marienkirche am Dom**

mit KiGo - Pfr. Fiedler

**15 Uhr | Dom**

musikal. Andacht zur Sterbestunde - Pfr.

Bartsch

### 04.04. | Osternacht

**23.30 Uhr | Dom**

mit Taufe - Pfr. Bartsch, Pfr. Fiedler

### 05.04. | Ostersonntag

**11 Uhr | Marien-Magdalenen-Kirche**

Musikalischer Ostergottesdienst, mit Hl.

Abendmahl und Arien aus Bachs Kantanten

für den Osterfestkreis - Pfrn. Lang

### 06.04. | Ostermontag

**10 Uhr | Marien-Magdalenen-Kirche**

Familiengottesdienst mit Osterbrunch und

Ostereiersuche, Gem.päd. A. Klein, Frau Riske

und Team

### 12.04. | Quasimodogeniti

**10 Uhr | St. Marienkirche am Dom**

mit Kigo - Pfr. Fiedler

### 19.04. | Misericordias Domini

**10 Uhr | Marien-Magdalenen-Kirche**

Pfrn. Lang

**10 Uhr | St. Marienkirche am Dom**

mit Hl. Abendmahl - Pfr. Fiedler

### 26.04. | Jubilate

**10 Uhr | Marien-Magdalenen-Kirche**

mit Hl. Abendmahl - Pfrn. Lang

**10 Uhr | St. Marienkirche am Dom**

mit Kigo - Pfr. Bartsch



### weitere Gottesdienste:

**Alexa Seniorenresidenz, Wenzelsring 5,**

Freitag, 24.04., 10 Uhr – Pfr. Fiedler

Freitag, 29.05., 10 Uhr – Pfr. Fiedler

**AWO „Haus am Marientor“,**

Th.-Müntzer-Str. 10a,

Freitag, 17.04., 10 Uhr – Pfr. Fiedler

Freitag, 22.05., 10 Uhr – Pfr. Fiedler

**AWO Seniorenzentrum „A.-Reinstein-Haus“,**

Donnerstag, 16.04., 10 Uhr - Pfrn. Lang,

Donnerstag, 21.05., 10 Uhr - Pfrn. Lang

**Altenpflegeheim Spätsommer**

April: entfällt

Mai:nach Vereinbarung

10 Uhr Pfr. Bartsch

### weitere Gottesdienste:

**Krankenhaus, Humboldtstraße**

donnerstags, 17 Uhr, *Ansprechpartner für Krankenhauseelsorge: Pfr. Pillwitz.*

**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Gottesdienst: sonntags, 10 Uhr (mit Kinder-gottesdienst);

Bibelgesprächskreis: jeden 1. und 3. Mittwoch,

17 u. 20 Uhr, Georgenmauer 5b, Naumburg,

weitere Infos: [www.lkg-naumburg.de](http://www.lkg-naumburg.de).

## Naumburg im Mai

### 03.05. | Kantate

**10 Uhr | St. Marienkirche am Dom**  
Kantatengottesdienst mit Taufe - Pfr.  
Bartsch u. Dechant Prof. Dr. Ulrich  
**10 Uhr | gemeinsamer Gottesdienst in der**  
Marienkirche am Dom

### 09.05. | Sonnabend

**17 Uhr | St. Wenzel**  
Hl. Abendmahl der Konfirmanden - Pfr.  
Fiedler, Pfr. Bartsch, Herr Rode, Pfrn. Lang

### 10.05. | Rogate

**10 Uhr | Dom**  
Festgottesdienst zur Konfirmation mit  
Kigo - Pfr. Bartsch, Pfr. Fiedler, GPin Klein  
**10 Uhr | St. Wenzel**  
mit Taufe und anschl. Kirchenkaffee -  
Pfrn. Lang

### 14.05. | Christi Himmelfahrt

**10 Uhr | St. Marienkirche am Dom**  
Familiengottesdienst m. anschl. Suppenes-  
sen - Pfr. Bartsch

### 17.05. | Exaudi

**10 Uhr | Dom**  
mit Hl. Abendmahl - Pfr. Fiedler  
**10 Uhr | St. Wenzel**  
Pfrn. Lang

### 24.05. | Pfingstsonntag

**10 Uhr | St. Wenzel**  
Musik. Pfingstgottesdienst mit Hl. Abend-  
mahl und Solokantate - Pfrn. Lang  
**10 Uhr | Dom**  
mit Hl. Abendmahl - Pfr. Bartsch

### 25.05. | Pfingstmontag

**10 Uhr | Röm.-Kath. Kirche (Kramerpl)**  
Ökumenischer GD -  
Gemref. Degenhardt u. Pfr. Bartsch



### 31.05. | Trinitatis

**10 Uhr | St. Wenzel**  
Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation -  
Pfrn. Lang  
**10 Uhr | Dom**  
Pfr. Fiedler

### 07.06. | 1. Sonntag nach Trinitatis

**10 Uhr | Dom**  
mit Hl. Taufe, Hl. Abendmahl, KiGo - Pfr.  
Fiedler  
**17 Uhr | St. Wenzel**  
„Himmelhoch- Der andere Gottesdienst“,  
anschl. Imbiss -  
Pfrn. Hommel (Weißenfels), Pfrn. Lang  
und Team

## Gottesdienste, Konzerte und Gemeindegkreise

### Schönburg

#### **05.04. | Ostersonntag**

10.00 Uhr | Familiengottesdienst m. an-schl. Ostereiersuche - Pfr. Springer, C. Kindel, N. Fox

#### **12.05. | Dienstag**

6.55 Uhr | Gemeindefahrt (Abfahrt Kirche Schönburg) s. S. 15

#### **24.05. | Pfingstsonntag**

10.00 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

#### **Kinderstunde**

Freitag, 14-tägig | 16 Uhr | Pfarrhaus Schönburg (nicht in den Ferien), An-sprechpartnerin: Nicole Fox (01514 122 77 80)

### Possenhain

#### **03.04. | Karfreitag**

9.00 Uhr | Gottesdienst m. Abendmahl - Pfr. Springer

#### **05.04. | Ostersonntag**

10.00 Uhr | Familiengottesdienst m. an-schl. Ostereiersuche in Schönburg - Pfr. Springer, C. Kindel, N. Fox

#### **02.05. | Sonnabend**

14.00 Uhr | Taufe Fam. Bohring - Pfr. Springer

#### **12.05. | Dienstag**

7.00 Uhr | Gemeindefahrt (Abfahrt Halte-stelle) s. S. 15

#### **24.05. | Pfingstsonntag**

9.00Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

### Wettaburg

#### **03.04. | Karfreitag**

10.15 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl - Pfr. Springer

#### **12.05. | Dienstag**

6.35 Uhr | Gemeindefahrt (ab Merten-dorf) s. S. 15

#### **23.05. | Pfingstsonnabend**

15.00 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

### Wethau

#### **02.04. | Gründonnerstag**

15.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl - Pfr. Springer

#### **12.05. | Dienstag**

6.30 Uhr | Gemeindefahrt (Abfahrt Halte-stelle Mitte) s. S. 15

#### **25.05. | Pfingstmontag**

11.00 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

#### **Frauenhilfe Wethau**

Donnerstag, 23.04.2026, Ort nach Ab-sprache

Donnerstag, 21.05.2026, Ort nach Ab-sprache

### Mertendorf

#### **05.04. | Ostersonntag**

11.00 Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

#### **25.04. | Sonnabend**

17.00 Uhr | Konzert Violine/Harfe - N. Szederkenyi

#### **09.05. | Sonnabend**

14.30 Uhr | Frühlingkonzert Kirchenchor Mertendorf, Gasthaus „Warnt“, Punkewitz

#### **12.05. | Dienstag**

6.35 Uhr | Gemeindefahrt (Abfahrt Mitte) s. S. 15

#### **25.05. | Pfingstmontag**

10.00Uhr | Gottesdienst - Pfr. Springer

#### **Kirchenchor**

Mittwoch | 19.30 Uhr | 14-tägig | Gast-haus Punkewitz

#### **Seniorenkreis**

einmal im Monat, dienstags, 14.30 Uhr, im Gemeinderaum nach Absprache

## Gemeindefahrt am 12. Mai nach Seiffen

Unsere diesjährige Gemeindefahrt führt uns am Dienstag, den 12. Mai, ins Erzgebirge in die berühmte Weihnachtsstadt „Seiffen“. Es sind die Gemeinden aus dem Kirchspiel Schönburg und Mertendorf eingeladen. Wenn Plätze übrig sind, können auch Gäste aus Naumburg mitfahren. Diese müßten sich dann bei Pfarrer Steffen Springer (Tel. 03445 7985921) anmelden.

### Programm:

- 6.15 Uhr | Abfahrt Naumburg, Einsammeln über die Dörfer (s. Busplan)
- 10.00 Uhr | Führung in der Schauwerkstatt Seiffen, Holzkunst, in 2 Gruppen
- 12.00 Uhr | Mittagessen in der berühmten Gaststätte „Erbgericht“ (Ortszentrum)
- 12.45 – | Stadtbummel in der Hauptstraße
- 14.45 Uhr | zum Weihnachtseinkauf
- 15.00 Uhr | Führung und Orgelspiel in der berühmten Bergkirche (freiwillige Spende am Ausgang erbeten)

**Preis:** 69,00 Euro pro Person (inkl. Busfahrt, Schauwerkstatt, Mittagessen)

### Kontaktpersonen zum Anmelden und Bezahlen:

Wethau / Naumburg: Steffen Springer (Tel. 03445 7985921)

Mertendorf: Heidrun Siedschlag

Possenhain: Eva Petzold

Schönburg: Udo Henschler

### Abfahrtszeiten Bus:

6.15 Uhr Naumburg City-Busstop, Halle-sche Str. Bahnsteig 8

6.25 Uhr Wethau , Hst. Bahnhof

6.30. Uhr Wethau, Hst. Mitte

6.35 Uhr Mertendorf, Hst. Mitte

Kein Halt in Punkewitz wegen Umleitung Brückenbau !

6.55 Uhr Schönburg, an der Kirche

7.00 Uhr Possenhain Hst.

Ich wünsche uns allen eine gesegnete Fahrt und freue mich auf Sie!

Pfr. Steffen Springer

## Konzert - Geige & Harfe

am Samstag, den 25.04., 17 Uhr in der Kirche Mertendorf in Mertendorf.

Der weltberühmte Violinist Nandor Szederkenyi wird uns gemeinsam mit seiner Tochter Katrina wunderschöne Melodien für Harfe und Geige spielen. Er schenkt dieses Konzert der Kirchgemeinde und Mertendorf als seiner Wahlheimat in regelmäßigen Abständen. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende am Ausgang gebeten.

## Frühlingskonzert

am Samstag, den 9.05. , um 14.30 Uhr in Punkewitz

Auch in diesem Jahr lädt uns der Kirchenchor Mertendorf zu einem schönen Frühlingskonzert in den Landgasthof „Warnt“ ein. Unter Leitung von Doreen Busch und unter Mitwirkung neuer engagierter Sänger und Sängerinnen hören wir Volks- und Frühlingslieder aus verschiedenen Epochen. Im Anschluss gibt es ein geselliges Kaffeetrinken mit dem selbstgebackenen Kuchen der Chromitglieder. Der Eintritt ist frei!

## Gottesdienste, Konzerte und Gemeindekreise

### Flemmingen

#### **03.04. | Karfreitag**

9.00 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke

#### **05.04. | Ostersonntag**

9.00 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke

#### **24.05. | Pfingstsonntag**

8.30 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke

### **Kinderkirche**

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!

**Donnerstag, 09.04. | 17–18 Uhr**

**Donnerstag, 23.04. | 17–18 Uhr**

**Donnerstag, 07.05. | 17–18 Uhr**

**Donnerstag, 21.05. | 17–18 Uhr**

Pfarrhaus Flemmingen, Mönchshof 1

Es freuen sich auf Euch Antje Nelkenbrecher und Ingrid Sobottka-Wermke.

### **Posaunenchorproben**

Hier können Anfänger ein Instrument erlernen und erfahrene Bläser gern mitspielen.

**dienstags, 18.00 Uhr | Pfarrhaus Flemmingen**

Kontakt: Steffen Erler, Tel: 03445 776710

### Almrich

#### **03.04. | Karfreitag**

10.30 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke

#### **05.04. | Ostersonntag**

10.30 Uhr | Gottesdienst – Supn. i.R. Sobottka-Wermke

#### **24.05. | Pfingstsonntag**

10.30 Uhr | Gottesdienst – Supn. i.R. Sobottka-Wermke

Festzelt auf der Weinmeile am Steinmeister, Weinberge 1

## 135 Jahre Evangelischer Kindergarten Almrich

Aus diesem Anlass möchten wir Sie und Euch herzlich einladen, dieses Jubiläum gemeinsam mit uns am **6. Juni 2026, ab 15 Uhr** im Ev. Kindergarten Almrich, Sachsenholzstraße 2 zu feiern.

Der Evangelische Kindergarten Almrich in Naumburg (Saale) wurde im Jahr 1891 von den Schwestern Emma und Gertrud Schellbach damals noch als Kleinkinderschule gegründet. Ihr Anliegen war es, Kindern einen Ort der Geborgenheit zu schenken und Familien zu unterstützen – getragen von christlicher Nächstenliebe und dem Wunsch, Kinder auf ihrem Lebensweg zu begleiten. Seit seiner Gründung hat



der Kindergarten viele bewegte Zeiten der Geschichte miterlebt. Er entstand in der Kaiserzeit, überstand zwei Weltkriege und blieb auch in schwierigen Jahren ein wichtiger Ort für Kinder und Familien. Besonders während der Zeit der DDR, als kirchliche Einrichtungen vor großen Herausforderungen standen, wurde der evangelische Kindergarten mit Engagement und viel Überzeugung weitergeführt. Mit der Wende und der deutschen Wiedervereinigung begann ein neuer Abschnitt, in dem sich der Kindergarten weiterentwickelte und zugleich seine Tradition bewahrte. So ist der

der Kindergarten viele bewegte Zeiten der Geschichte miterlebt. Er entstand in der Kaiserzeit, überstand zwei Weltkriege und blieb auch in schwierigen Jahren ein wichtiger Ort für Kinder und Familien. Besonders während der Zeit der DDR, als kirchliche Einrichtungen vor großen Herausforderungen standen, wurde der evangelische Kindergarten mit Engagement und viel Überzeugung weitergeführt. Mit der Wende und der deutschen Wiedervereinigung begann ein neuer Abschnitt, in dem sich der Kindergarten weiterentwickelte und zugleich seine Tradition bewahrte. So ist der

Evangelische Kindergarten Almrich ein Ort geblieben, an dem christliche Werte ein Teil des Alltags sind, an dem Kinder in liebevoller Atmosphäre und naturnaher Umgebung wachsen und sich entfalten können und in dem Gemeinschaft gelebt wird.

Freuen Sie sich mit uns auf ein fröhliches

Fest mit einem Gottesdienst im Garten, Kaffee und Kuchen, Spiel und Spaß sowie Zeit für Begegnungen, Erinnerungen und Gespräche.

*Herzliche Grüße von den Kleinen und Großen aus dem Evangelischen Kindergarten Almrich*

## Nachruf auf Pastorin Barbara Wichmann

Heimgegangen zum himmlischen Vater ist unsere ehemalige Pfarrerin von Flemmingen und Almrich, Bärbel Wichmann, am 26.2.2026. Sie ist im Luisenhaus friedlich entschlafen, nachdem Ali Reza, ihr Krankenpfleger und unser GKR, mit ihr gebetet und sie gesegnet hatte. „Grüßen Sie da oben?“ „Ja, das mache ich!“ fröhlich winkte sie ihm nach und überließ sich ihrem letzten Weg.

Wir dürfen wohl glauben, dass sich erfüllt, was sie in der letzten Strophe ihres Flemminger Heimatliedes erbeten hat: **„Herr Gott, dir woll'n wir danken für unsere Heimat hier. Gib uns nach unserm Leben die Heimat dann bei dir.“**

Flemmingen ist Bärbel Wichmann, geb. am 5. 8. 1930 als erste Tochter der Eheleute Wolfgang und Ruth Wichmann in Raguhn, zur irdischen Heimat geworden, wo sie 1963 zusammen mit ihrer verwitweten Mutter Ruth das Pfarrhaus bezog. Bis 1990 ist sie mit all' ihrer Kraft und Freude am Dienst für das Kirchspiel Flemmingen/Almrich tätig gewesen. Unterwegs häufig mit ihrer Schwalbe, so sehen sie noch viele Almricher vor ihren inneren Augen. Flott unterwegs, um Gottesdienste und Christenlehre zu halten, Besuche zu machen, Menschen und Material zu organisieren, damit die Kirchen, die ihr anvertraut waren, so einladend und in Schuss würden, wie es sich alle wünschten. Dazu braucht es Kontakte, ein verlässliches Netz von tragfähigen Beziehungen. Sie war

eine großartige, Netze knüpfende Pfarrerin, die mit Freude auf Menschen zuzuging, sie warmherzig einlud und familiär beköstigte, irdischer Abglanz

der Freundlichkeit Gottes. Viel Verbundenheit ist gewachsen, mit ihr und über sie mit der Kirche, und in der Kirche mit dem Glauben. Davon zeugen z.B. die vielen, die noch heute aus dem Stand beim Krippenspiel mitmachen können, das sie einst geschrieben hat. Davon zeugen die Klänge des Posaunenchores, der ihr am Herzen lag. Davon zeugen die Ehrenamtlichen, die sich noch immer in Verantwortung für ihre Kirche vor Ort rufen lassen. Und schließlich bezeugen die Baumelbänke aus der Partnergemeinde Bad Sooden-Allendorf, dass der Glaube an Gott in Jesus Christus zu einem gelassen-fröhlichen Leben einlädt. Sie hat es uns vorgelebt.

*„Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.“* Römer 8, 38-40

*I. Sobottka-Wermke, Supn. i. R.*





## Gottes Segen allen unseren Geburtstagskindern



Foto: Yvonne Mey

## Freud und Leid

### GEBET IN DER TRAUER

Jesus,  
du hast nicht weggesehen,  
als der Schmerz kam.  
Du hast Tränen zugelassen,  
und sie geheiligt.

Halte uns,  
wenn wir nicht stark sein können.  
Bleib bei uns,  
wenn Worte fehlen.

Und wenn die Zeit reif ist,  
lass aus unseren Tränen  
wieder Hoffnung wachsen.  
Amen.



Foto: Lotz

### Aus unseren Gemeinden wurden heimgerufen / kirchlich bestattet:



Joachim Boltze (Naumburg) im Alter von 78 Jahren  
Pfrn. i.R. Barbara Wichmann (Naumburg) im Alter von 95 Jahren  
Frank Schulze (Possenhain) im Alter von 78 Jahren  
Hartmund Baier (Possenhain) im Alter von 78 Jahren Possenhain  
Eberhard Uebermuth (Schönburg) im Alter von 90 Jahren



Fiedler



## Rückblick Weltgebetstag



Foto: C. Lang

Am ersten Freitag im März feierten wir wieder im Gemeinderaum der katholischen Gemeinde Weltgebetstag. In diesem Jahr wurde er von Frauen von Nigeria vorbereitet. Das Motto „Kommt, bringt eure Last“ zog sich durch den ganzen Gottesdienst und bezog sich auf die Einladung Jesu, die eigene Last bei ihm abzulegen und sich auf die Zusage zu verlassen, dass er uns Ruhe und Erleichterung verschaffen wird. Wir hörten von der Last, unter der die Frauen Nigerias zu leiden haben, und von ihrem Glauben, der sie als Christinnen miteinander verbindet und ihnen hilft, die großen Herausforderungen im Alltag zu meistern. Eine große Runde jung und junge-

bliebener Frauen aus unseren Gemeinden hatte den Gottesdienst vorbereitet. Musikalisch hat uns Familie Steinke durch den Gottesdienst geführt. Und am Schluss leitete Edith Müller die Tanzrunde an zu nigerianischen Klängen.

Das anschließende Büffet war reichlich gedeckt! Wir danken der katholischen Gemeinde für die Gastfreundschaft und allen, die zur Gestaltung des Gottesdienstes sowie zum Büffet beigetragen haben! Das ökumen. Vorbereitungsteam:



Foto: G. Vogt

*Angela Degenhardt, Leonie Türpe, Angie, Christiane Walz, Ines Müller, Marie Bechstedt, Michaela Becker, Veronika Eisenschmidt, Edith Müller, Barbara Lohfink, Wiltrud Spring, Pfrn. Lang*



Foto: L. Türpe

## Nordeuropäische Kathedralenkonferenz in Exeter



Anfang Februar fand in Exeter (Großbritannien) die Nordeuropäische Kathedralenkonferenz 2026 statt. Unter dem Leitthema "Kathedralen: Sitze der Weisheit" kamen Vertreterinnen und Vertreter zahlreicher Kathedralen aus Schweden, England, Norwegen, Niederlande, Lettland, u.v.a. zusammen.

Aus Naumburg nahmen Pfr. Bartsch, Pfr. Fiedler sowie von den Domstiftern Stiftsdirektor Dr. Kunde und Frau Wille teil. Die gastgebende Exeter Cathedral machte in besonderer Weise deutlich, wie tief Kathedralen im europäischen Gedächtnis verankert sind. Im Mittelpunkt stand das berühmte Exeter Book, ein Handschriften-Schatz aus dem 10. Jahrhundert und UNESCO-Weltdokumentenerbe, das als ältestes erhaltenes englischsprachiges Buch gilt. Seine vielfältigen nordeuropäischen Bezüge boten zahlreiche Anknüpfungspunkte für Gespräche über Identität, Kultur und Glau-

ben in Europa.

Wie bei allen bisherigen NECC-Tagungen prägten vor allem die liturgischen Feiern und die Begegnungen zwischen den Delegierten die Tage in Exeter. Täglich wurden Morgen- und Abendgebete in der prächtigen Kathedrale gefeiert, ergänzt durch thematische Impulse aus Theologie, Geschichte und Kirchenpraxis. Das Programm bot zudem Vorträge – etwa zu



einer „Theologie der Weisheit“ – sowie Einblicke in Musik und Bibliothek. Gespräche beim gemeinsamen Essen und in kleinen Arbeitsgruppen vertieften die gewonnenen Eindrücke und ließen ein lebendiges Netz geistlicher Verbundenheit entstehen.

Ein besonderer Ausblick erfüllt uns in Naumburg mit Freude: Die Nordeuropäische Kathedralenkonferenz im Oktober 2028 wird im Naumburger Dom stattfinden. Damit wird unser Dom für einige Tage zum Treffpunkt der großen Kathedralgemeinschaft Nordeuropas – ein Anlass, auf den wir uns jetzt schon mit Dankbarkeit und Vorfreude vorbereiten.

*Pfr. Bartsch und Pfr. Fiedler*  
23



# Du bist zwischen 14 und 27 und willst auch Teil der Kirche sein? Komm zur JG.



## Immer freitags von 17:30 bis 21 Uhr



## Was euch dieses Jahr außerdem erwartet...

### Fahrt nach



Fahrt mit uns ins Kloster nach Frankreich!  
vom **25.10.26** bis **1.11.26**



evangelische jugend | EKM



KIRCHENKREIS SAALE-UNSTRUT

für 12 bis 17 Jahre  
Fahrt nach Schweden ins Abenteuerlager



vom ca 11 Juli bis 26 Juli  
Begrenzte Plätze!

Meldet euch an bei [rode.tr@gmail.com](mailto:rode.tr@gmail.com)

## Konfirmandenfreizeit in Berlin-Wannsee / Potsdam

Vom 27. Februar bis 1. März 2026 durften wir mit 15 engagierten Konfirmand:innen und einem tollen Team aus Ehren- und Hauptamtlichen eine sehr schöne Freizeit in der Jugendherberge Berlin-Wannsee erleben.

Die Tage waren gefüllt mit abwechslungsreichen Programmpunkten: Vom „Konfirmanden-Bingo“, über die kreative Erarbeitung des Vorstellungsgottesdienstes in Kleingruppen bis hin zur spannenden Stadtaktion in Potsdam.

Die Jugendlichen zeigten viel Offenheit und Kreativität – sei es bei der Themenfindung für

den Gottesdienst, bei kreativen Lösungen im Stadtspiel oder beim gemeinsamen Singen und Aufwärmen an der frischen Luft. Besonders berührend war für uns der Gottesdienst in Nikolassee am Sonntagmorgen. In der wunderschönen Atmosphäre der Kirche erlebten wir eine feierliche Taufe und das gemeinsame Abendmahl.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, die diese Freizeit möglich gemacht haben: Lars Fiedler, Thomas, Bjarne, Ida und Rosie!  
*Anne Klein*

## Jugendfreizeiten 2026: Schweden und Taizé

Auch in diesem Jahr laden wir Jugendliche herzlich zu zwei besonderen Freizeiten ein. Im Sommer geht es ins **Abenteuerlager nach Schweden**. Vom 10./11. bis 26. Juli 2026 sind wir unterwegs nach Hjärtskog bei Lenhovda: Zelten am See, Kanutouren, Wanderungen, Lagerfeuer, Musik, Gemeinschaft und viel Natur erwarten euch. Wer Lust auf ein wenig Wildnis, echtes Miteinander und eine Zeit ohne Handy hat, ist hier genau richtig.

Kosten: 585 €.

Im Herbst folgt unsere **Taizéfahrt** vom 25. Oktober bis 1. November 2026, gemeinsam mit Pfrn. Reschke aus Freyburg. Eine Woche lang erleben wir die besondere Atmosphäre von Taizé: Gebete, Gesänge, Stille, Gespräche mit Jugendlichen aus vielen Ländern und eine wohltuende Auszeit vom Alltag. Kosten: ca. 150 €.

Beide Freizeiten bieten Raum für neue Begegnungen, Glauben, Wachstum und jede Menge Freude. Wir freuen uns auf alle, die mitkommen! (mehr Infos: siehe links)

*Lars Fiedler*



## Neuigkeiten aus der Kinderkirche

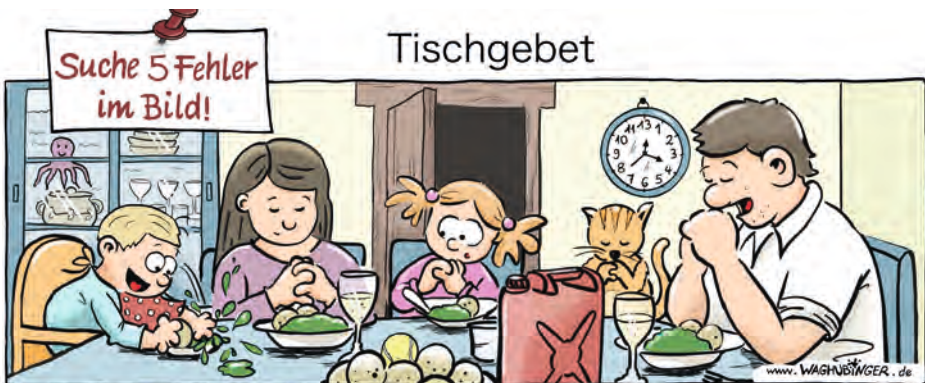
Erfreulicherweise haben wir – das ehrenamtliche Team der evangelischen Kinderkirche in Naumburg – auch in den ersten Monaten des neuen Jahres einen guten Zuspruch zu unseren Kindergottesdiensten erhalten. Durchschnittlich zehn Kinder, meist im Alter von drei bis acht Jahren, nehmen das zweiwöchentliche Angebot wahr. In den Wintermonaten gehen wir nach dem Beginn des Gottesdienstes in der Marienkirche am Dom zum Haus der Kirche, wo wir uns mit einer Bibelgeschichte beschäftigen, gemeinsam beten, singen und basteln. Die Kinder haben beispielsweise zum Jahresanfang die Schöpfungsgeschichte kennengelernt und mit Kressesamen einen kleinen Garten Eden im Blumentopf angelegt. Zwei Wochen später wurde der eher unbekannte Feiertag „Mariä Lichtmess“ thematisiert und ein Kaleidoskop gebastelt. Mitte Februar wurde das Letzte Abendmahl mit Duplofiguren nachgespielt, um kindgerecht die große Bedeutung des Abendmahles für Christinnen und Christen weltweit zu verdeutlichen. Anschließend gingen wir zurück in die Kirche und nahmen am Abendmahl der Gemeinde teil. Eine tolle Erfahrung der Gemeinschaft und Verbundenheit.

Im Februar besprachen wir mit Mitarbeiterinnen der katholischen Kinderkirche die Möglichkeiten



einer gelegentlichen Zusammenarbeit im Sinne der Ökumene. Am Pfingstsonntag (24.05.2026) wollen beide Kinderkirchen den Sinnenpark, der in diesem Jahr eine Ausstellung zum Thema Pfingsten anbietet, besuchen. Dafür treffen wir uns 10:30 Uhr vor der Othmarskirche bzw. gehen zusammen vom Gottesdienst im Dom zum Sinnenpark. Der Besuch kostet 5,00 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Kinder. Anschließend lädt uns die katholische Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen in ihre Räumlichkeiten ein. Kulinarische Mitbringsel sind gern gesehen. Wir freuen uns auf weitere spannende Erfahrungen im christlichen Glauben, und laden recht herzlich alle Kinder zur Kinderkirche am 3.04., 12.04., 26.04., 10.05. und 24.05.2026 ein.

*Stephan Neupert*



Tintenfisch, Tennisball, Benzinkanister, betende Katze, „13“ auf der Uhr

## Ökumenischer Valentinstag

Die Valentinsfeier am 14. Februar in der Marien-Magdalenen-Kirche stand ganz unter dem Zeichen der Liebe Gottes, wie sie sich in der Liebe zwischen uns Menschen spiegelt. Genau davon haben Menschen erzählt: Von ihren Erfahrungen in einer langen Ehe, von Freundschaft oder den Beziehungen innerhalb der Familie und wie sich unsere Liebe zu Gott und Gottes Liebe zu uns äußert.

Die Kirche erstrahlte in einem warmen roten Licht, es duftete angenehm und für die etwa 65 Gäste gab es einiges zu entdecken. An verschiedenen Stellen im Kirchenraum waren Stationen aufgebaut, die für Gespräche sorgten, die



einladen, kreativ zu werden, sich segnen zu lassen, sich zu umarmen. Auch die (Live-) Musik trug zu einer schönen und offenen Atmosphäre bei und unter den Beatles-Klängen von „All you need is love“ gingen alle beschwingt nach Hause.  
*Pfrn. Lang*



## Impressum

### Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Naumburg.  
Der Gemeindekirchenrat, Domplatz 8,  
06618 Naumburg (Saale), kirche-naumburg.de, info@kirche-naumburg.de, Tel. 03445 201516.

**Druck:** Naumburg-Druck, Naumburg (Saale).

**Auflage:** 2800 Exemplare.

Die Redaktion freut sich über eingesandte Berichte aus dem Leben der Kirchengemeinde und der Kirchspiele.

### Redaktionsschluss:

Der nächste Gemeindebrief ist zum **28.05.2026** geplant. Beiträge dafür bitten wir bis zum **13.05.2026**

### Bankverbindung:

Ev. Bank eG

IBAN: DE46 5206 0410 0108 0014 99

BIC: GENODEF1EK1

Kontoinhaber: Kirchenkreis Saale-Unstrut

Verwendungszweck:

Kirchengemeinde Naumburg: RT 6063

Kirchspiel Mertendorf: RT 6067

Kirchspiel Schönburg-Possenhain: RT 6084

Kirchspiel Flemmingen-Almrich: RT 6068



## Sprechen Sie uns an

### Gemeindebüro

**Öffnungszeiten:** Di und Do: 9–12 Uhr,  
Di: 14–16.30 Uhr,

#### **Gemeindesekretärinnen:**

Konstanze Kurtze, Mandy Becker, Gudrun Vogt

Naumburg, Domplatz 8, Tel. 20 15 16,  
info@kirche-naumburg.de

### Vorsitzende Gemeindekirchenrat

#### **Kirchengemeinde Naumburg**

Christiane Melzig, Tel. 70 07 33

#### **Kirchspiel Schönburg-Possenhain**

Udo Henschler, Tel. 70 21 70

#### **Kirchspiel Mertendorf**

Stephan Selig, Tel. 0172 162 15 65

#### **Kirchspiel Flemmingen-Almrich**

Stefan Hillfert, Tel. 77 45 70

### Verkündigungsdienst

**Pfrn. Christina Lang**, Moritzberg 31,  
Tel. 77 82 01, Mobil 01515 123 32 08,  
lang-christina@gmx.de

**Pfr. Michael Bartsch**, Domprediger-  
gasse 5, Tel. 20 00 06, Fax 201631,  
pfaminaumburg@t-online.de

#### **Pfr. Lars Fiedler**,

Tel. 711 82 24, Mobil 01515 123 36 46,  
lars.fiedler@ekmd.de

#### **Pfr. Steffen Springer**, Wethau,

Funkenburg 26, Tel. 798 59 21,  
steffen-springer@gmx.de

#### **Gemeindepädagogin Anne Klein**

Mobil: 0177 680 99 32  
anne.klein@ekmd.de

#### **Wenzelsorganist Nicolas Berndt**,

buero.hildebrandtorgel.nmb@gmail.com

#### **Assistenzorganistin Mirjam Haag**

Tel. 0176 57 94 16 12  
info@hildebrandt-orgel.de

#### **Dietrich Modersohn (Vertretung am Dom)**

Tel. 0160 92 24 69 81

### Kirchenkreis Saale-Unstrut

www.kirchenkreis-saale-unstrut.de

**Kreiskirchenamt**, Charlottenstraße 1,  
Tel. 76 72 00, Fax 767221

#### **Superintendentur**

Superintendentin Dr. Tanja Pilger-Janßen,  
Domplatz 8, Tel. 781 49 83,

kirchenkreis.saale-unstrut@ekmd.de

#### **Klinikseelsorger** Pfr. Jürgen Pillwitz,

Tel. 210 33 90 (Klinik Naumburg), juergen.  
pillwitz@ekmd.de

#### **Kirchenkreisarchiv**, Othmarskirche

Anna Diagileva anna.diagileva@ekmd.de  
Tel. 03445 699 19 03

### Diakonie Naumburg-Zeitz

www.diakonie-naumburg-zeitz.de

**Geschäftsstelle**, Lepsiusstr. 4, Tel. 233 70

**Ambulant Betreutes Wohnen**,

Grochlitzer Straße 54, Tel. 233 70

**Seniorenwohnen**, Lepsiusstr. 4,

Tel. 233 70

**Sozialstation**, Grochlitzer Str. 53,

Tel. 781 22 68

**Schuldnerberatung, Suchtberatung**,

Grochlitzer Straße 55, Tel. 233 71 30

### Weitere

**Kind-Eltern-Zentrum Arche Noah**,

Domplatz 2, Tel. 703171

**Evangelischer Kindergarten Almrich**,

Sachsenholzstr. 2, Tel. 77 80 03

**Evangelische Domschule St. Martin**,

Tel. 23 05 10; Hort: Tel. 23 76 72

**Friedhof St. Othmar**, Schulstr. 16,

Tel. 77 59 93,

friedhof.naumburg@ekmd.de

**Landeskirchliche Gemeinschaft**,

Pastor Johannes Türpe, Georgenmauer 5b,

Tel. 20 30 23, info@lkg-naumburg.de

**Herberge zur Heimat**, Neuengüter 16,

Tel. 77 41 87

**Naumburger Hospizverein**,

Tel. 0170 969 19 47,

info@naumburger-hospizverein.de

**Telefonseelsorge**, Tel. 0800 111 0 111.